

10 / 10

**Philipp Pusch**

Oderbruch

**Philipp Pusch**

Oderbruch



01  
02



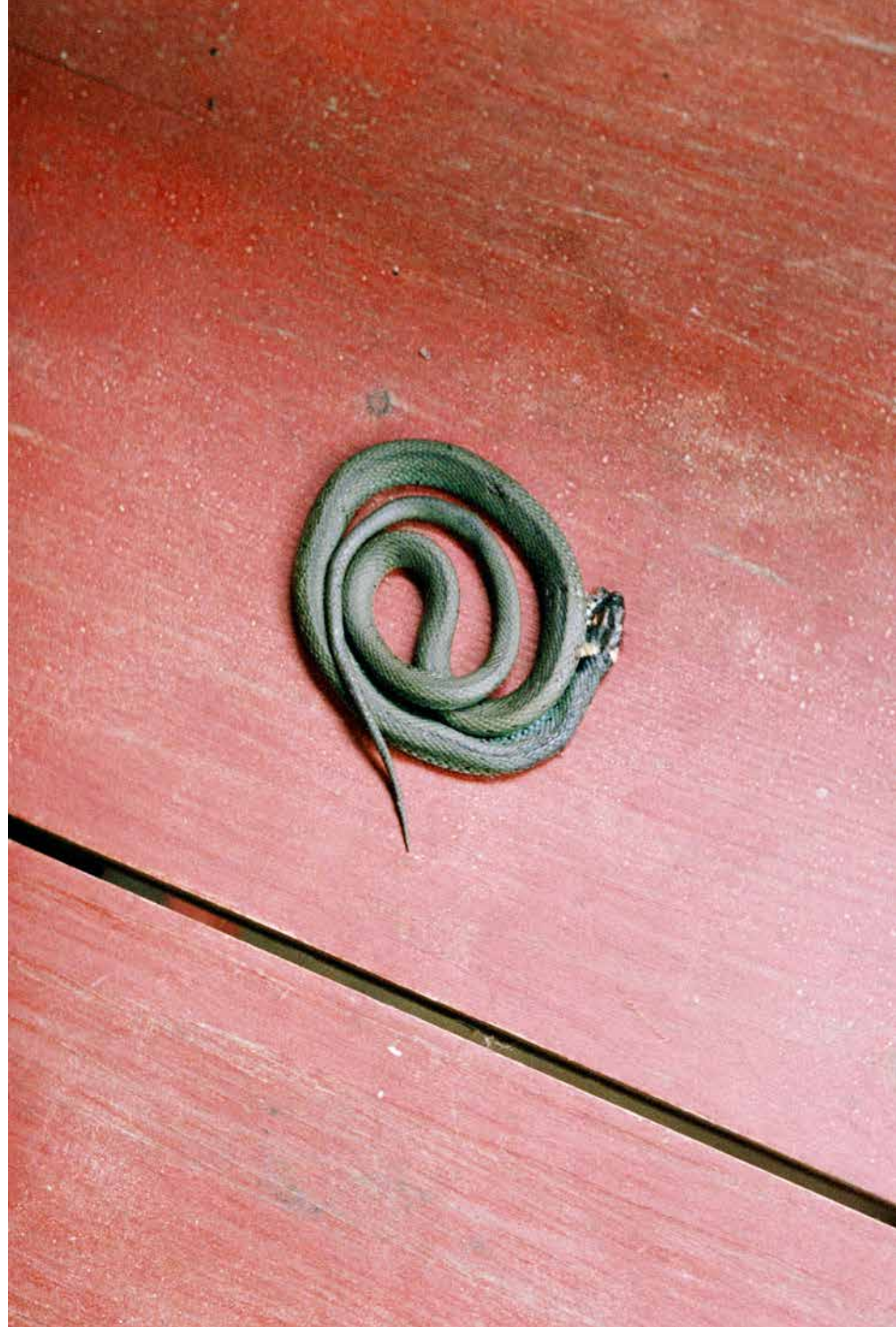


03  
04 •

















11  
12











15  
16











19  
20











23  
24























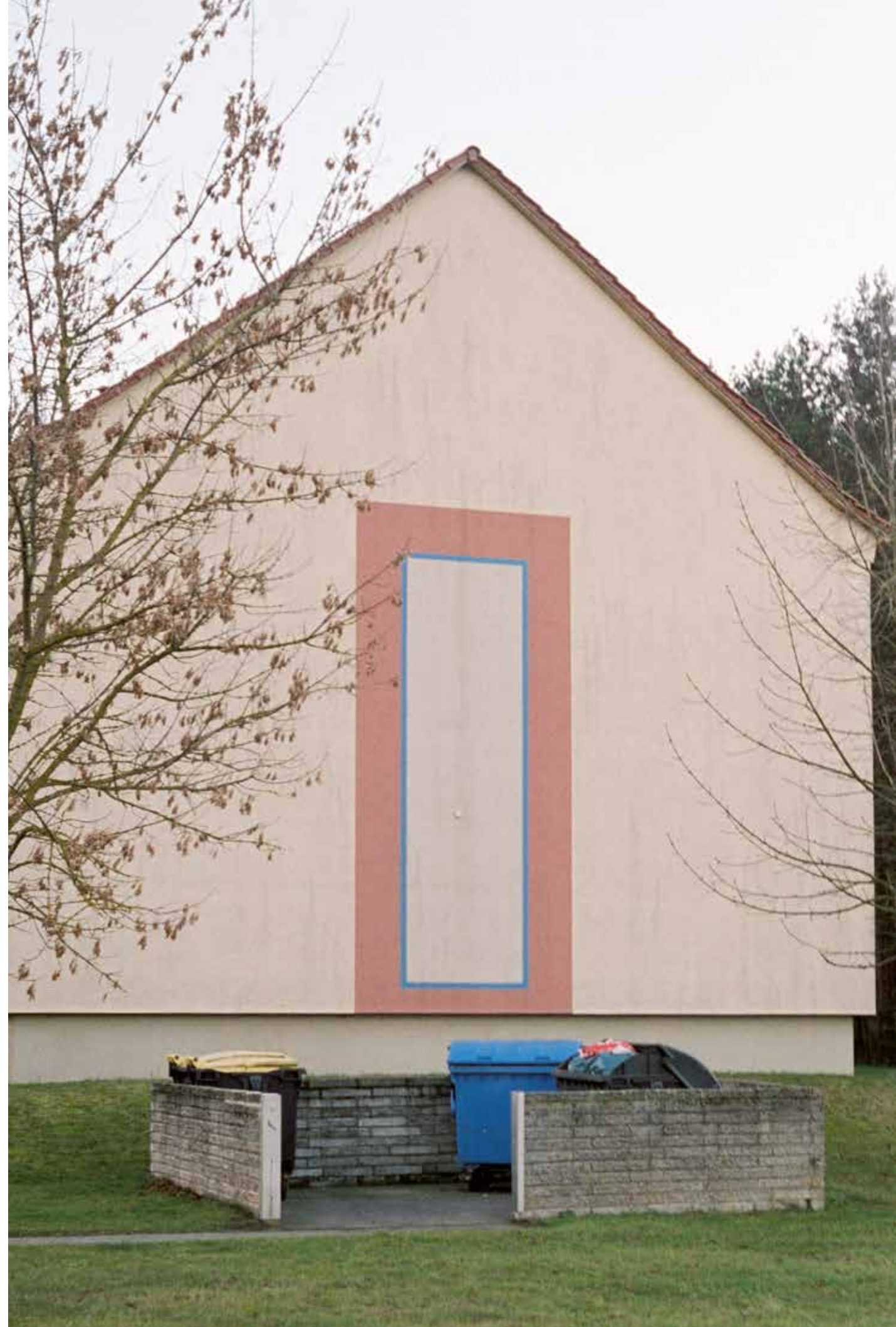




























47  
48









51  
52



S. 4 •

Helmut Grammiger und Kemal Cantürk vor der alten Schule, Vorberg

S. 10 •

Helmut Hulitschke im Dorfmuseum, Friedrichsaue

S. 17 •

Ruth Schwetschke vor der Heimatstube Wollup

S. 21 •

Kenneth Anders im Büro für Landschaftskommunikation, Neutornow

S. 26 •

Joshua Faust im Garten vom Landhaus Dornbusch, Bralitz

S. 42 •

Sophie Natuschke in ihrem Atelier, Neulewin

Dank

an die Portraitierten Volker Wagner und Kemal Cantürk von der alten Schule in Voßberg, Helmut Hulitschke vom Dorfmuseum Friedrichsaue, Ruth Schwetschke von der Heimatstube Wollup, Kenneth Anders vom Büro für Landschaftskommunikation, Familie Faust aus Bralitz, Sophie Natuschke aus Neulewin und alle anderen Bewohner des Oderbruchs, die vor meiner Kamera posierten, deren Bilder es jedoch leider nicht in die Endauswahl geschafft haben. Besonderen Dank an Kenneth Anders für die hilfreichen Tipps und Anlaufpunkte in der Region.



Fotografie  
Philipp Pusch

Region  
Oderbruch 2015

Gestaltung  
Carla Matthes  
Paul Thalmeier

Schrift  
Theinhardt

Druck & Produktion  
Ausdruck, Berlin

Papier  
Gardapat 13 Kiara, 90g/m<sup>2</sup>

Betreuung  
Prof. Wiebke Loeper, FH Potsdam

Großer Dank an die Kulturstiftung des Bundes für das Vertrauen, unsere Ansprechpartner in den bereisten Regionen für ihre Zeit und ihr Engagement, die Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter des Programmbüros TRAFÖ für die stetige, freundliche Unterstützung sowie an alle, die dieses Projekt auf unterschiedlichste Weise unterstützt haben.



## **Philipp Pusch (\*1989)**

studiert Kommunikationsdesign an der FH Potsdam. 2015 unternahm Philipp Pusch drei Reisen in das Oderbruch. Er erkundete den Landstrich fotografisch: Menschen, Landschaften und Räume. Die Fotografien entwerfen das Portrait einer Region.

Die Arbeit entstand in Kooperation mit dem Programm »TRAFO – Modelle für Kultur im Wandel«, eine Initiative der Kulturstiftung des Bundes. TRAFO wendet sich gezielt an ländliche Regionen und kleinere Gemeinden mit ihrem Kulturangebot, um dort Transformationsprozesse anzustoßen. Im Jahr 2015 erkundeten Studierende des Fachbereichs Design der FH Potsdam auf Einladung der Kulturstiftung des Bundes die vier TRAFO-Modellregionen Oderbruch, Saarpfalz, Schwäbische Alb und Südniedersachsen sowie die Region um Idar-Oberstein.